

Ausgabe März - Mai 2023



Gemeindebrief

Evangelische Kirchengemeinde Worms-Herrnsheim

Homepage: evki-herrnsheim.ekhn.de





Norbert Blüm bei einer Werbeveranstaltung der Bundesregierung 1986

Sicherheit oder Zukunft

Darum hat auch Jesus, damit er das Volk heilige durch sein eigenes Blut, gelitten draußen vor dem Tor. So lasst uns nun zu ihm hinausgehen vor das Lager und seine Schmach tragen.

Denn wir haben hier keine bleibende Stadt, sondern die zukünftige suchen wir.

Hebräer 13, 12-14

„Eins ist sicher: die Rente.“ Legendär, dieser Satz des damaligen Bundesministers Norbert Blüm aus dem Jahr 1986. Damit traf er einen Nerv in der Bevölkerung; denn eins ist wirklich sicher: Nach Sicherheit sehnen sich viele. Besonders hier in Deutschland. Wir planen gern alle denkbaren Risikofaktoren ein und gehen dann „auf Nummer Sicher“.

Ganz anders Jesus. Er schert sich nicht um Sicherheit. Jesus geht den Weg des absoluten Vertrauens in Gott. Als er in Jerusalem einzieht, feiert ihn die Menschenmenge, aber für seine Sicherheit sorgt niemand. Dann legt er sich mit den Herrschenden und Mächtigen an,

wird gefangen genommen und ans Kreuz geschlagen.

„So lasst uns nun zu ihm hinausgehen vor das Lager und seine Schmach tragen. Denn wir haben hier keine bleibende Stadt, sondern die zukünftige suchen wir.“ So verstanden sich die frühen Christinnen und Christen des ersten Jahrhunderts: als verfolgte, unbedeutende Minderheit, unterwegs auf dem Weg in eine offene Zukunft – ohne jede Sicherheit, aber voller Vertrauen: Gott im leidenden Christuswürde bei ihnen sein.

20 Jahrhunderte später ist die Situation völlig anders. Die Kirche in diesem Land hat feste Strukturen und ist (immer noch) ein wichtiger gesellschaftlicher Faktor. Aber ein Kennzeichen von Kirche ist unverändert:

Auf dem Weg in die Zukunft, die Gott für seine Kirche vorsieht, gibt es auch heute keine Sicherheit. Wir hätten es vielleicht gern anders und haben uns als Kirche stabil eingerichtet in diesem reichen Land: Viele Räume, viele Arbeitsplätze – sichere Arbeitsplätze. Und es wird an vielen Stellen viel Gutes getan in unseren Gemeinden und Einrichtungen.

Trotzdem wird die Kirche nun kleiner. Der gesellschaftliche Rückhalt geht zurück. Viele treten aus der Kirche aus. Das empfinde ich als schmerhaft und es verunsichert mich auch in meiner Rolle als Pfarrer, als Repräsentant der Kirche. Aber von der Bibel werde ich daran erinnert, dass solche Verunsicherung von Anfang an dazu gehört zu einem Leben in der Spur des Jesus Christus.

„So lasst uns nun zu ihm hinausgehen vor das Lager und seine Schmach tragen. Denn wir haben hier keine bleibende Stadt, sondern die zukünftige suchen wir.“

Zwei Botschaften für die Kirche unserer Zeit höre ich da heraus:

1. Gott baut seine Kirche auf Vertrauen - nicht als sichere, „bleibende Stadt“, sondern als Organismus im Wandel. Und nachdem dieser Wandel fast 2000 Jahre lang im Gange ist, dürfen wir getrost und mutig auch weiterhin die Zukunft unserer Kirche Gottes Leitung anvertrauen.
2. Geht auf die Suche! Ja, Gott leitet uns durch jede Zeit und durch alle Unsicherheiten dieser Welt. Aber die guten Wege in die Zukunft sollen wir selber finden. Das heißt für mich: Die Komfortzone verlassen („*hinausgehen vor das Lager*“) - Veränderungen ausprobieren - Wagnisse eingehen - Fehler machen (und daraus lernen) - sich gegenseitig unterstützen und stärken.

Wie gesagt: Es gibt da eine schmerzhafte Verunsicherung in unserer Kirche und in mir selbst. Was, wenn genau das gemeint wäre mit „*seine Schmach tragen*“?

Dann wären wir wohl auf dem richtigen Weg.

Ihr Pfarrer Thomas Ludwig

Liebe Mitchristen,

trotz des mitunter nasskalten Wetters gibt es bereits immer mal wieder ein paar Stunden in denen man den Frühling förmlich schon riecht! Wie schönnach den vielen Monaten der Dunkelheit ist es spürbar länger hell.

Zurückblickend kann ich Ihnen von schönen Momenten berichten, die sie vielleicht miterlebt haben.

Unser Herrnsheimer Adventsmarkt fand wieder statt! Wie schön war es dabei zu sein. Es herrschte gute Stimmung in unserer Bude, mit Begeisterung wurden Waffeln gebacken und alkoholfreier Apfelpunsch ausgeschenkt. Der Erlös war so hoch wie noch nie, wir haben nach Abzug der Auslagen 1.321 € eingenommen. Herzlichen Dank allen Waffelteigspendern, der Standdienstbesetzung und den Besuchern unseres Standes, die es sich schmecken ließen. Wie immer wurde der eingenommene Betrag gesplittet: 1.000 € konnten wir dem Verein Ukraine Hilfe Worms überweisen und der

Rest bleibt in unserer Gemeinde und wird der Jugend zugutekommen.



Am Sonntag, dem 29. Januar, konnten wir zu einem Konzert einladen. Jochen Günther, Sänger und Gitarrist, erfreute ca. 120 Konzertgäste im Paulussaal mit Liedern u.a. von Simon & Garfunkel, den Beatles und Elton John. Bei guter Stimmung hat sich der ein oder andere ermutigen lassen mitzusingen.

Mit einem Gläschen Secco, Wein oder Sprudel und einem kleinen Snack hatte man in der Pause Gelegenheit, sich zu unterhalten und auf den 2. Teil des gelungenen Konzerts zu freuen.



Aus der Arbeit des Kirchenvorstands

Auf unserer Homepage: „evki-herrnsheim.ekhn.de“ können sie die Veranstaltung noch einmal aufrufen.

Die Tradition der ökumenischen Bibelabende haben wir am 01. Februar wieder aufgenommen. Wir konnten Pfarrerin Zager i.R. gewinnen. In ihrer äußerst erfri-schenden Art hat sie es verstan-den, die 19 Teilnehmer zu be-geistern. Die diesjährige Jahres-losung - Du bist ein Gott, der mich sieht - hatte sie als Thema gewählt.

Dieses Jahr im April besteht un-ser Kindergarten 65 Jahre! Die ersten Kindergartenkinder sind heute im Rentenalter, der Gedanke bringt einem zum Schmun-zeln. Was für eine Zeitspanne. Wir sind sehr froh, dass unsere Kindergartenleiterin Frau Dudda, mit den anderen engagierten Er-zieherinnen so gute Arbeit an den jüngsten unserer Gesell-schaft leistet.

Ein anderes Datum gilt es auch noch zu benennen. Seit zehn Jah-ren ist unser Paulussaal reno-

viert, unglaublich wie die Jahre verrinnen. Sich den alten Kirch-saal vorzustellen, fällt einem fast schon schwer. Das Gute ist, dass das aufgenommene Darlehen für diesen Bauabschnitt in diesem Jahr getilgt wurde.

Seit Januar dieses Jahres ist die Veranstaltung - Begegnung zwi-schen Topf und Pfanne - nicht mehr unter dem Dach der Herz-tat-Stiftung, sondern ein Angebot unserer Kirchengemeinde. Ein inzwischen fester Kreis von 10 Personen trifft sich einmal monatlich zum gemeinsamen Ko-chen und Essen unter der Lei-tung von Frau Hausmann-Vohl.

Nach den Osterferien, genau ge-sagt am 11. April um 15.30 Uhr, wird sich eine andere neue Grup-pe treffen. Unter der fachmänni-schen Leitung von Frau Rosma-nith (Physiotherapeutin) werden wir Seniorengymnastik anbieten. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an das Gemeindebüro oder an Frau Hugo /Telefonnummer 06241 975190.

Vielleicht haben Sie schon mal etwas zu dem Thema Nachbarschaftsräume gehört?

U.a. aufgrund demografischer Veränderungen und Kirchenaustritten sind wir von der Landeskirche aufgefordert, Gemeinden zusammenzulegen und uns ggf. von Gebäuden zu trennen, die nicht mehr benötigt werden. Keine einfache Aufgabe, wie Sie sich denken können. Wir sind mit Gemeinden in unserem Umfeld im Gespräch, um gemeinsam gute Wege zu finden. Was genau auf uns alle zukommt, darüber werden wir Sie, je nach Stand der Dinge informieren. Auf den Seiten 14 und 15 erfahren Sie mehr zum Thema Nachbarschaftsräume.

Am ersten Freitag im März, dem 03. März um 18:00 Uhr findet der Weltgebetstag statt. Wir sind in diesem Jahr Gastgeber.

Gemeinsam mit unseren katholischen Schwestern werden wir den Gottesdienst vorbereiten und feiern. Frauen aus Taiwan haben die Gottesdienstordnung erdacht.

Sie sind herzlich zum Gottesdienst eingeladen.

Ein bisschen ist es noch hin, aber dennoch möchte ich Sie darauf hinweisen, dass am 11. Juni um 18:00 Uhr Clemens Bittlinger gemeinsam mit Davis Kandert und David Plüss bei uns konzertieren werden.

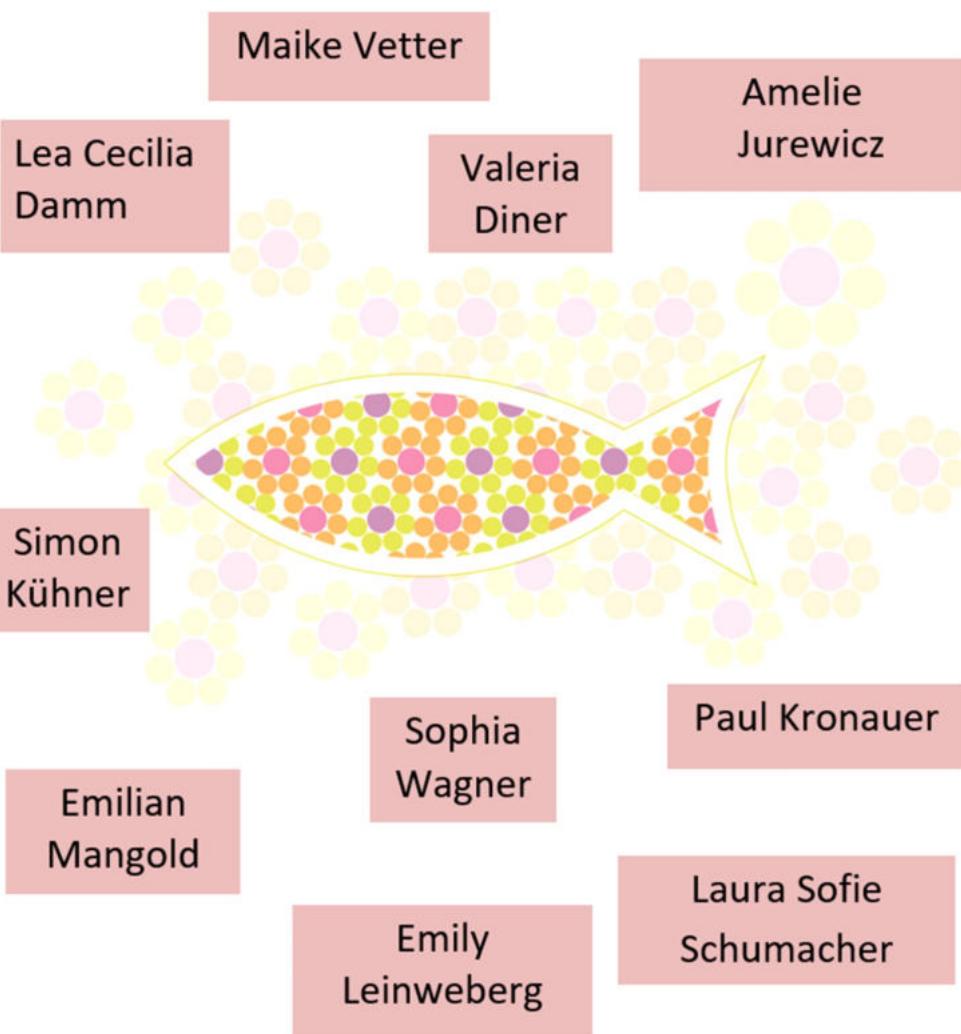
Bereits zum dritten Mal ist Clemens Bittlinger mit Freunden bei uns zu Gast. Genau wie im Jahr 2015 wird unser Gemeindechor drei Lieder mit den Künstlern singen. Sichern Sie sich Ihre Karten rechtzeitig, erfahrungsgemäß sind die Eintrittskarten schnell vergriffen (Info auf Seite 23).

**Herzliche Grüße
bis zum nächsten
Wiedersehen!**

Ihre Ulrike Beck

Konfirmations-Gottesdienst Sonntag, 21. Mai 2023, 10:00 Uhr

10 Jugendliche feiern dieses Jahr im Paulussaal der Ev. Kirche Herrnsheim Konfirmation.





Anmeldung neuer Konfirmanden*innen



Dienstag, 28. März 23, 18:15 Uhr

Ev. Kirchengemeinde Worms-Herrnsheim, Höhenstraße 47

Anmelden können sich alle Jugendliche, die am Tag der **Konfirmation** (12. Mai 24) mindestens **14 Jahre** alt sind oder **die 8. Klasse** besuchen.

Mit zu bringen ist, falls vorhanden die **Taufurkunde** oder wenn **nicht getauft** eine Kopie der **Geburtsurkunde**.

Weitere Auskünfte erhalten Sie in unserem Gemeindebüro:

Telefon: 06241 59 25 18

oder per Mail: Kirchengemeinde.Worms-Herrnsheim@ekhn.de

Einladung zur Jubel-Konfirmation!

Sie sind herzlich eingeladen,

Ihre **Goldene - Diamantene – Eiserne Konfirmation**

in einem Gottesdienst zu feiern.

Dies betrifft die Konfirmations-Jahrgänge: 1973, 1963, 1958

Der Gottesdienst wird am

Pfingstmontag, 29. Mai 2023; 10:00 Uhr

in der Ev. Kirche Herrnsheim stattfinden.

Zum Mitfeiern der Jubelkonfirmation sind auch Personen herzlich eingeladen, die jetzt der Ev. Kirchengemeinde Herrnsheim angehören, deren Konfirmation seinerzeit an einem anderen Ort stattfand.

Wenn Sie dieser Einladung folgen möchten, melden Sie sich bitte unter Telefon 06241-59 25 18,

oder per Mail: Kirchengemeinde.Worms-Herrnsheim@ekhn.de

Kirchenchor

Das neue Jahr hat begonnen und auch der Chor trifft sich wieder regelmäßig seit Januar zum gemeinsamen Singen und Proben. Auf dem Programm stehen Stücke ganz unterschiedlicher Stilrichtung, so zum Beispiel ein schwungvolles, eindringliches „Kyrie“ aus einer Jazz-Messe und dann wieder ein wundervoll melodisches „Alle Dinge dieser Welt“ von Rutter – so ist für jeden und jede etwas dabei und die Proben werden nicht langweilig.

Dazwischen streuen wir auch immer mal wieder die drei Lieder von Clemens Bittlinger ein, die der Chor zusammen mit ihm im Konzert am 11.06.2023 im Paulussaal singen wird. Sie heißen: „Und so geh nun Deinen Weg“, „Drum fasse Mut“ und „Bleibe in Verbindung“, was auch der Titel des Konzertes sein wird. Wer schon einen kleinen Vorgeschmack haben möchte, kann sich auf youtube die Lieder anhören, wobei zu „Drum fasse Mut“ sogar eine kleine Liedandacht zu finden ist. Hier spricht Bittlinger über die Bedeutung der Worte angesichts aktueller Herausforderungen.

Der Vorverkauf zum Konzert startet am 01.03.2023.
Bestellungen können über 06241/592518 oder 06241/950884 entgegen genommen werden.
Im Vorverkauf kosten die Karten 13,-€, an der Abendkasse 16,- €.

Unabhängig von diesem Konzert wird der Chor im Vorabendgottesdienst der Konfirmation zu hören sein und sicher noch in weiteren Gottesdiensten, die aber noch festgelegt werden müssen. Die Termine finden sich dann in den Aushängen, auf der Homepage oder werden angekündigt.

Wie immer sind alle interessierten Sängerinnen und Sänger herzlich zu den wöchentlichen Proben eingeladen – man braucht nur Freude am gemeinsamen Singen mitzubringen!!

Herzliche Grüße Dorlis Panzer



Foto ev. Publizistik

Allen unseren Gemeindegliedern, die in den Monaten März, April und Mai ihren Geburtstag begehen, gratulieren wir ganz herzlich und wünschen ein gesegnetes Lebensjahr.





KiGo-Club mit Pauli dem Paradiesvogel, Pfarrer Thomas Ludwig und seinem Team

TERMINE

- **04. März 2023 von 10-12 Uhr**
Beteiligung beim Dreck-Weg-Tag der Ortsgemeinde
- **06. Mai 2023 von 10-12 Uhr**
- **10. Juni 2023 von 10-12 Uhr**





*Sehr geehrte Frau Beck,
sehr geehrte Mitglieder des Kirchenvorstandes Herrnsheim,
sehr geehrte Mitglieder der Strickgruppe,
sehr geehrte Spender/Spenderinnen der „Weihnachten im
Schuhkarton“ Aktion.,*



*Das ganze Lukasteam, die Kinder und deren Familien möchten sich
herzlich bei Ihnen bedanken.*

*Wie jedes Jahr waren die gestrickten Sachen und die gespendeten
Geschenke wunderschön!*

*Wir schätzen die ganze Mühe und Arbeit, die sie sich jedesmal für
unsere „Lukaskinder“ machen sehr.*

Hoffentlich sind sie alle gut in das neue Jahr gestartet.

Nochmals ein riesen DANKESCHÖN an alle Beteiligten!

*Sie haben den Kindern ein Lächeln ins Gesicht gezaubert und sie
sehr glücklich gemacht.*

Mit herzlichen Grüßen

das Lukas-Kinderteam





Licht und Luft zum Glauben

Die Möbel sind in die Jahre gekommen. Der Tisch für die Familie zu groß. Die Fenster zu klein. Glasfaserkabel müssen her. Zeit für eine gründliche Sanierung! Das bedeutet auch: Nicht alles behalten, was einem lieb und teuer ist. Platz schaffen für Neues. Am Ende fühlt es sich gut an: hell, offen und frei. Klarer sehen und klarer gesehen werden. Spielräume für die junge Generation und die danach. Licht und Luft für Glauben in ihrer Zeit. Das ist es, was zählt und immer bleibt.

Auftrag und Ausstattung – Vergewisserung im Glauben

Der Auftrag bleibt, die Ausstattung verändert sich

Gottes Liebe umgibt alle und alles – wie Luft und Licht. Dies möglichst weit in die Welt zu tragen ist der wunderschöne Auftrag der Kirche: Kommunikation des Evangeliums in Tat, Wort und Auftreten. Dieser Auftrag bleibt unverändert bis zur Ewigkeit. Wie die Menschen in der Kirche diesem Auftrag nachkommen und welche Mittel sie dafür zur Verfügung haben, verändert sich jedoch ständig. Stets ist neu zu justieren: Wie dient das Machbare dem Auftrag auf bestmögliche Weise? Die Ausstattung soll dem Glauben möglichst viel Licht und Luft verschaffen.

„Sende dein Licht und deine Wahrheit,
dass sie mich leiten zu deiner Wohnung
und ich dir danke, dass Du mir hilfst.“

EG 172, Psalm 43,3

Im Umbau gilt auch den Menschen in der Kirche die Zusage Gottes

Fensterputzen ist anstrengend, Umbauen macht Mühe. Mancher Wunsch bleibt unerfüllt. Nicht alles, was früher gut war, hat Zukunft. Manchmal muss man etwas aufgeben. Das tut weh. Zugleich schafft es Raum für Neues. Aus dem Glauben kann man sowohl für das Aufgeben, als auch für das Aufbauen, Kraft schöpfen. Denn die Liebe Gottes ist nicht nur der Auftrag der Kirche in der Gesellschaft, sondern gilt auch den Menschen in der Kirche selbst. Luft und Licht – auch für den eigenen Glauben!

Erneuerung war immer und gehört dazu

Die evangelische Kirche hat sich ständig reformiert und renoviert – von Anfang an. Für diesen geistlichen Anspruch steht das berühmte Wort „ecclesia semper est reformanda“ die Kirche ist stets zu reformieren. In diesem Sinne renoviert sich die EKHN gerade. Ihre Ausstattung soll auch in Zukunft zu ihrem Auftrag passen. Deshalb: Türen und Fenster auf im Hause Gottes – reichlich Licht und frische Luft zum Glauben hereinlassen.

www.unsere.ekhn.de/themen/ekhn2030

Wir, die Aktiven in der EKHN

- akzeptieren, dass Veränderung nötig ist und unsere Ausstattung nicht so bleiben kann, wie sie ist,
- verschaffen im Vertrauen auf Gott mit dem jeweils Möglichen dem Glauben Licht und Luft,
- nehmen an, dass sich manche mit Veränderungen schwertun, während es anderen nicht schnell genug gehen kann,
- fordern und fördern neue Gestaltungsideen, dabei gestehen wir einander Fehler zu,
- besinnen uns bei Unstimmigkeiten darauf, was uns eint: der Wunsch eine offene, lebendige Kirche mit Zukunft zu sein.

Ziele:

- unsere Kirche finanziell und strukturell so erneuern, dass sie vielen Heimat bietet und ihre Aufgaben auch in der nächsten Generation noch gut erfüllen kann,
- so attraktiv sein, dass viele Menschen in der EKHN Lust haben, haupt- und ehrenamtlich mitzugestalten,
- weniger Gebäude besitzen, die verbleibenden dafür schöner und lebendiger machen,
- nachhaltig handeln und die Chancen der Digitalisierung nutzen,
- unsere Wirkungsfelder besser miteinander vernetzen,
- uns intensiver und zusammen mit anderen in die Region und Gesellschaft einbringen,
- Räume eröffnen, in denen Menschen ganz neu dem Leben verheißenden Evangelium begegnen können,
- Menschen auf ihrer Lebensreise begleiten und im Glauben stärken,
- zu einem guten, gerechten und friedlichen Miteinander beitragen.

„Atem des Lebens, wehe uns an, du, der uns Menschen begeistern kann, nimm in uns Wohnung, bring Leben und Licht. Erneuere uns und der Erde Angesicht.“

EG+ 20

Im März

3. März	18:00 Uhr	Ökum. Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen Evang. Kirche Herrnsheim	WGT-Team
5. März Reminiszere	10:00 Uhr	Kollekte für die eigene Gemeinde	Ute Bayer-Petry
12. März Okuli	10:00 Uhr	mit musikalischer Begleitung des Posaunenchors Kollekte für die Einzelfallhilfen der regionalen diakonischen Werken (Diakonie Hessen)	Pfr. Thomas Ludwig
19. März Lätare	10:00 Uhr	mit Taufe Kollekte für die eigene Gemeinde	Ute Bayer-Petry
26. März Beginn der Sommerzeit Judika	19:00 Uhr	Gottesdienst am Abend mit Abendmahl Kollekte für den Hessischen Diakonieverein	Pfr. Thomas Ludwig

Im April

2. April Palmonstag	10:00 Uhr		Ute Bayer-Petry
6. April Gründonnerstag	20:00 Uhr		Pfr. Thomas Ludwig
		Kollekte für die eigene Gemeinde	
7. April Karfreitag	10:00 Uhr	mit Abendmahl Kollekte f.d. Sozial- und Friedensarbeit in Israel	Pfr. Thomas Ludwig
9. April Ostersonntag	6:00 Uhr	Frühgottesdienst mit Osterfeuer im Anschluss Osterfrühstück Kollekte f. d. Arbeit mit Kindern u. Jugendlichen Gemeinden, Dekanaten und Jugendwerken	Pfr. Thomas Ludwig
10. April Ostermontag	10:00 Uhr		Pfr. Thomas Ludwig
		Kollekte für die eigene Gemeinde	
16. April Quasimodogeniti	10:00 Uhr		Bruno Kruljac
		Kollekte für die Adalbert-Pauly Stiftung	
23. April Miserikordias Domini	10:00 Uhr		Pfr. Thomas Ludwig
		Kollekte für die Tafelarbeit der Diakonie Hessen	
30. April Jubilate	10:00 Uhr	mit Taufe Kollekte für die eigene Gemeinde	Pfr. Thomas Ludwig

Im Mai

7. Mai	10:00 Uhr	Ute Bayer-Petry
Kantate	Kollekte für die kirchenmusikalische Arbeit in der EKHN	
14. Mai	10:00 Uhr	Pfr. Thomas Ludwig
Rogate	Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden*innen	
	Kollekte für die eigene Gemeinde	
20. Mai	17:00 Uhr	Pfr. Thomas Ludwig
	Vorabend der Konfirmation mit Abendmahl	
	und musikalischer Begleitung des Gemeindechors	
Samstag	Kollekte für die eigene Gemeinde	
21. Mai	10:00 Uhr	Pfr. Thomas Ludwig
	Konfirmation mit musikalischer Begleitung des Posaunenchors	
Exaudi	Kollekte für die eigene Gemeinde	
28. Mai	10:00 Uhr	Pfr. Thomas Ludwig
	Begrüßung der neuen Konfirmanden*innen	
Pfingstsonntag	Kollekte für die Arbeit des Ökumenischen Rates der Kirchen	
29. Mai	10:00 Uhr	Pfr. Thomas Ludwig
	Konfirmationsjubiläum mit Abendmahl	
Pfingstmontag	Kollekte für die eigene Gemeinde	

Voraussichtliche Gottesdienste im Juni

4. Juni	10:00 Uhr	Ute Bayer-Petry
Trinitatis	Kollekte für die eigene Gemeinde	
11. Juni	10:00 Uhr	Pfr. Thomas Ludwig
1. Sonntag n. Trinitatis	Kollekte für den Deutschen Evangelischen Kirchentag	
18. Juni	10:00 Uhr	Pfr. Thomas Ludwig
2. Sonntag n. Trinitatis	mit Abendmahl	
	Kollekte für die eigene Gemeinde	
25. Juni	10:00 Uhr	Pfr. Thomas Ludwig
3. Sonntag n. Trinitatis	Kollekte für den Arbeitslosenfonds der EKHN	

Diese Angaben entsprechen einer vorläufigen Planung.

Bitte nutzen Sie unsere Homepage, den Schaukasten und Pressemitteilungen für aktuelle Informationen.

???

???

???

Liebe Gemeindebriefleser,

ich freue mich, Sie zur ersten Ausgabe des Gemeindebriefes im neuen Jahr begrüßen zu dürfen. Wie Sie sich vielleicht erinnern, ging es in meinem letzten Beitrag um das Thema Liturgie, also dem Ablaufplan des Gottesdienstes in unserer Gemeinde. Ein wesentlicher Bestandteil davon ist die **Predigt**. Aber wie ist das eigentlich mit der Predigt? Woher kommen das Thema und der Text?

Das Thema der jeweiligen Predigt ist im Grunde in allen Gemeinden gleich, denn es ergibt sich aus den Predigtreihen, die z. B. auch im Gesangbuch nachzulesen sind. Es handelt sich hierbei um 6 Bibelstellen (I-VI), die jedem Sonntag zugeordnet sind. Zu Beginn jedes neuen Kirchenjahres wird in die nächste Perikopen Reihe gesprungen, so kommen alle Themen der Bibel nach und nach zur Sprache. Im „7. Jahr“ wird dann wieder mit der ersten Reihe begonnen.

Die Ausarbeitung des Predigttextes bleibt jedem Pfarrer selbst überlassen, dabei muss er sich auch nicht zwingend an die Perikopen Ordnung halten. Während eines Taufgottesdienstes beispielsweise wird eine dazu passende Predigt verfasst. Im Gottesdienst unserer Herrnsheimer Gemeinde gibt es üblicherweise zwei Lesungen „Das Evangelium des Sonntags“ und „Die Epistel des Sonntags oder ein alttestamentlicher Text“.

Pfarrer Thomas Ludwig greift den Inhalt einer oder beider Lesungen in seiner Predigt auf und versucht die alten Texte in verständlicher Sprache mit der heutigen Zeit in Verbindung zu bringen. Er bezieht sich dabei oft auf aktuelle Ereignisse und versucht die Botschaft der Bibel auf eine Weise zu vermitteln, die für die Menschen nachvollziehbar und anwendbar ist.

Insgesamt ist es das Ziel des Pfarrers, dass die Gemeindemitglieder durch seine Predigten ermutigt und gestärkt werden. Er möchte ihnen helfen, ihren Glauben zu vertiefen und ihre Beziehung zu Gott zu festigen.

Es ist bestimmt nicht immer einfach, Sonntag für Sonntag die richtigen Worte zu finden und ich kann mir gut vorstellen, dass unser Pfarrer mitunter vor einer Herausforderung steht. Dabei darf man nicht vergessen, dass er bei allem die Zeit im Auge behalten muss. Eine Predigt von ihm dauert in der Regel etwa 15 Minuten.

„Hätten Sie es gewusst ???“.

Ich für meinen Teil kann jedenfalls sagen, dass ich immer wieder gerne der Predigt lausche und oftmals etwas Bereicherndes mit nach Hause nehme. An dieser Stelle möchte ich daher Pfarrer Thomas Ludwig danken, dass er es immer wieder schafft, die biblischen Lehren anschaulich und auch mal gespickt mit lustigen Anekdoten „an den Mann zu bringen“.

In diesem Sinne freue ich mich auf viele weitere interessante Predigten, die uns zum praktischen Handeln und Umsetzen der biblischen Lehren im Alltag anspornen wollen.

Ihre Ulrike Schaffner



Friseurteam
WINTER

Petra Winter
Hirschgasse 2
Worms-Herrnsheim
Telefon 06241-58981
www.friseurteam-winter.de



Die Näherin
Änderungs-
und
Dekoschneiderei

Inh.: Martina Diehl
67550 Worms - Herrnsheim
Herrnsheimer Hauptstraße 22 a
Tel.: 0 62 41 / 5 78 22
- nach Vereinbarung -



Rheinhessen Sparkasse
Rheinhessen steht bei uns vorne.



Weil mein Geld mehr kann,
als einfach nur Geld sein.

Giro Komfort
Für das Mehr an Leistung



rheinhessen-konto.de 

studio 

**frisuren +
kosmetik-institut**



Elisabeth Erdelmeier + Gabriele Riffel
Gabriel-von-Seidl-Straße 61
67550 Worms-Herrnsheim
Tel.: 0 62 41 – 5 60 35

**Montage- und
Hausmeisterservice**

Andreas Günther



- Kleinreparaturen
- Gebäudereinigung
- Küchen- und Möbelmontage
- Verkauf von Elektrogeräten
- Entrümpelung und Sperrmüllentsorgung
- Dienstleistung rund um Haus und Garten
- Verlegung von Fertigparkett und Laminatböden

Sambugastraße 18 - 67550 Worms
Tel.: 0 62 41 / 50 75 71 Fax: 0 62 41 / 50 75 72
eMail: info@montage-hausmeisterservice.de



ANFAHRT →

UNVERPACKTLADEN
mal anders, denn
nur ein Held fährt
aufs Feld!

Mitten in Osthofen ein
Bioladen der besonderen
Art

NAHVERSORGER
BIOLADEN
ERWERBSGÄRTNEREI

Neues vom Posaunenchor



Im Januar wurde ich als Mitglied eines Dozententeams für den Wochenendlehrgang „Tiefes Blech“ der evangelischen Landeskirche Baden engagiert.

Es ist immer wieder beeindruckend, mit welcher Begeisterung die rund 120 Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die alle aus Posaunenchören stammen, musizieren. Auch in meinem Posaunenchor spüre ich die Freude am Musizieren und das große Engagement, das die Posaunenchorarbeit mit sich bringt.

Gerade, wenn wir zu Beginn des Jahres neue Bläserliteratur ausprobieren und einstudieren, ist die Vorfreude auf die bestehenden Auftritte besonders groß. In der ersten Februarwoche hatten wir in den Proben Besuch von zwei Konfirmanden, die ein Gemeindepraktikum in Hochheim bei uns absolvieren. Wir wurden unter anderem von ihnen gefragt, welches Ziel für uns als Gruppe wichtig sei. Die Antwort war eindeutig: Es ist die Freude am gemeinsamen Musizieren und das Miteinander.

An folgenden Terminen spielen wir im Paulussaal in den Gottesdiensten:

- 12. März - Gottesdienst
- 07. April - Karfreitag
- 21. Mai - Konfirmation

Es grüßt herzlichst, Ihr Thomas Busch



Foto: Heimwehrach

**Clemens
Bittlinger**

David Plüss Tasteninstrumente
David Kandert Percussion & Gesang



„Bleibe in Verbindung“

Sonntag, 11. Juni 2023 um 18:00 Uhr

Vorverkauf 13,00 € Abendkasse 16,00 €

Kartenbestellung unter 06241/592518 oder 06241/950884

Evangelische
Worms-



Kirchengemeinde
Herrnsheim

Höhenstraße 47, 67550 Worms

Spatzennest



„Showtime“ heißt es zur Zeit bei uns im Kindergarten, denn die 5. Jahreszeit ist in vollem Gange.

Die Ideen der Kinder werden aufgegriffen und es entsteht eine Faschingsfeier mit Programmpunkten von Kindern für Kinder.

Es gibt eine Löwendressur: Lautes Löwengebrüll, Männchen machen, drehen, rollen, über ein Hindernis und durch einen „brennenden“ Reifen springen. Auch das Gestalten von Löwenmasken gehört dazu.

Weiter geht es mit der Seiltanz-Ballerina-Nummer. Balancieren mit einem Schirm und mit Tüchern, auf einem Bein stehen, sich drehen und vieles mehr... und das zu toller Musik!

Die Schukis haben sich dafür entschieden, einen Tanz einzustudieren. Nach gemeinsamen Überlegungen welche Musik dafür in Frage kommt, haben sie sich für: „Wir woll'n ein Tier“ von „Die Schule der magischen Tiere“ ausgesucht. Gemeinsam überlegen wir, wie wir welches Tier darstellen und wie die Tanzschritte gehen sollen.



Alle Fotos Dudda

Und schlussendlich lässt uns eine Piraten-Musik-Trommel-Nummer zu „The Wellerman“, alle im Rhythmus wippen.

Am 17. Februar heißt es dann Showtime! Die Kinder präsentieren ihr Programm und es wird mit Musik, Tanz, Spielen und leckerem Fingerfood ein Faschingsfest gefeiert. „**HELAU**“

Für dieses Kitahalbjahr stehen auch wieder einige Ausflüge und tolle Angebote für die Kinder an, wie z.B. der Besuch einer Töpfwerkstatt mit den Vorschulkindern, der Besuch bei der Zahnärztin, die Fahrt mit dem Nibelungenbähnchen in den Tierpark und auch die Abschlussfahrt der Vorschulkinder (wohin wird noch von den Schukis entschieden).

Eindrücke aus dem Kitamorgen:



Kreativarbeiten mit Naturmaterialien



Bibelstunde: Die Schöpfung

Sonnige Zeiten wünschen Ihnen Cornelia Dudda, Nicole Vissers, Tanja Holz, Gabriele Toddenroth-Machmer (Anerkennungspraktikantin) und Jessica Kühner (Ausbildung)



Foto Kreinbichl

Der Flötenkreis der Friedrichsgemeinde begleitete einen Gottesdienst im Advent.



Kontakt
Seminariumsgasse 4-6
67547 Worms
Telefon 06241 920 60 70
kontakt@ev-sozialstation-worms.de
www.ev-sozialstation-worms.de



Pflege

- Grundpflege (Körperpflege)
- Behandlungspflege
- Verhinderungspflege
- Förderung der Fähigkeiten des Pflegebedürftigen zur selbstbestimmten Gestaltung des Alltags



Beratung

- nach § 37,3 SGB XI
- Beratung / Schulung am Krankenbett
- Demenzberatung
- Kurse für pflegende Angehörige

Betreuung

- Demenzbetreuung
- zu Hause; Tagesgruppe „Anker“

Entlastung

- von pflegenden Angehörigen in verschiedenen Bereichen
- Hauswirtschaft

Zusatzangebote

- SAPV=spezialisierte ambulante Palliativversorgung in Kooperation mit dem Förderverein der ambulanten Palliativversorgung Rheinhessen / Pfalz e.V.

Erstes Treffen der Kochmützen im Jahr 2023

Die Kochmützen trafen sich zum ersten Mal im neuen Jahr zum gemeinsamen Kochen. Es wurde wieder geschnippelt, gerührt, geschält,...

Nicht zu vergessen die vielen Gespräche, nicht nur über das Kochen.

Da sich zwei neue Kochinteressenten (Benno und Markus) eingefunden hatten, haben wir uns erstmal in einer Schnupperrunde mit einem Glas Wein kurz vorgestellt. Danach ging es aber auch schon los. Die Löffelführung hatten diesmal Wolfgang und Jürgen.

Als Vorspeise wurde eine gefüllte Avocado zubereitet, die einen gelungenen Start des Dreigänge menüs bildete.

Der Hauptgang bestand aus einem herzhaften Auflauf aus Süßkartoffeln und Hackfleisch. Das Ganze wurde im Backofen mit reichlich Fetakäse überbacken.

Der Nachtisch, ein Kokosgrieß-

brei, rundete das Menü gelungen ab.

Die Kochmützen



Alle Fotos Beck

Termine - Pinnwand

Wir freuen uns, denn viele Termine sind wieder planbar. Wir machen, was gerade möglich ist und freuen uns auf Ihren regen Zuspruch und Teilnahme

Sonntag
Gottesdienst jeweils um 10:00 Uhr

Veranstaltung

- 11.06.2023 um 18:00 Uhr
Konzert
mit Clemens Bittlinger,
David Plüss & David Kandert

Dienstag
Treffen der Konfirmanden
16:30 Uhr

Mittwoch
Posaunenchor
Treffen im Gemeindesaal in
Hochheim um 19:45 Uhr

Kleidersammlung Bethel

- 02.05.2023 von 08:00 bis 18:00 Uhr

Donnerstag
Kennenzulern-Treff für Zugewanderte
Deutschunterricht von 15:00 - 16:00 Uhr

Termine unter Vorbehalt!

Donnerstag

Seniorenkreis am 1. Donnerstag im Monat um 15:00 Uhr

Wir laden ein:

- 02.03.2023 Gymnastik
- 13.04.2023 Info zum Pflegestützpunkt
- 04.05.2023 Singen



Freitag

Männerkochen jeden letzten Freitag in ungeraden Monaten um 18:30 Uhr.

Informationen und Rezepte finden Sie auf unserer Homepage.



Begegnung zw. Topf und Pfanne

Nächste Termine bitte im Gemeindebüro nachfragen.

Donnerstag

Treffen des Kirchenchors um 19:30 Uhr

KiGo-Club

immer an einem Samstag von 10-12 Uhr

- 04. März 2023
- 06. Mai 2023
- 10. Juni 2023



Wir veröffentlichen alles Aktuelle auf unserer Homepage und im Aushang bei unserer Kirche. Sie können die Termine auch im Pfarramt nachfragen.



Seniorenkreis
ev. Kirchengemeinde Herrnsheim

Die nächsten Treffen des Seniorenkreises

- **2. März 2023** um 15:00 Uhr –Gymnastik mit Frau Rosmanith
(Ab 11. April 2023 regelmäßig Gymnastik um 15:30 Uhr)
- **13. April 2023** um 15:00 Uhr – Frau Ina Baal vom Pflegestützpunkt Worms wird die Arbeit vom Pflegestützpunkt erläutern
- **4. Mai 2023** um 15:00 Uhr – Singen mit Frau Erna Mattis am Schifferklavier
- **01. Juni 2023** um 14:30 Uhr – Ausflug an den Rhein mit dem Nibelungenbähnchen

Es wird um Anmeldung im Gemeindebüro gebeten.



Telefon Seelsorge

Anonym. Kompetent. Rund um die Uhr.
www.telefonseelsorge.de

freecall
0800 - 1110111
oder
0800 - 1110222

KONTAKTE

Ev. Gemeindebüro

Höhenstraße 47



Gemeindekonto

Claudia Born

Öffnungszeiten:

Dienstag und Freitag 08:30 bis 11:30 Uhr

Tel. 06241 – 59 25 18

Kirchengemeinde.Worms-Herrnsheim@ekhn.de

Claudia.Born@ekhn.de

Homepage: evki-herrnsheim.ekhn.de

IBAN DE79 5509 1200 0018 3387 00

Volksbank Alzey-Worms

Pfarrer

Thomas Ludwig

Tel. 06241 - 5 53 99

don.masino.ludwig@web.de

Ulrike Beck

Tel. 06241 - 5 73 37

u-beckwerner@web.de

Cornelia Dudda

Tel. 06241 - 5 82 38

Cornelia.dudda@ekhn.de

Kochtreff

Iris Hausmann-Vohl

Tel. 06241 – 78 758

Jugendarbeit

Sina Iriohn

Tel. 0178 – 87 90 69 3

Kirchenchor

Dorlis Panzer

Tel. 06241 – 59 53 28

Kennenlern-Treff

Helga Schäfer

Tel. 06241 – 5 86 48

für Zugewanderte

Anke Hugo

Tel. 06241—97 51 90

Seniorengymnastik

Klaus Göbel

Tel. 06241 – 5 28 90

Kochmützen

Thomas Busch

Tel. 0176 - 70 51 93 31

Posaunenchor

Pfr. Thomas Ludwig

Tel. 06241 - 5 53 99

Seniorengruppe

Anke Hugo

Tel. 06241 – 97 51 90

Herausgeber

Evangelische Kirchengemeinde Worms-Herrnsheim

Ausgabe: 1/2023 März 2023—Mai. 2023 (Auflage 1220)

Verantwortlich i.S.d.P.

Pfarrer Thomas Ludwig

Redaktion/Layout/

Klaus Göbel

Anzeigen

E-Mail: kl.goebel@t-online.de

Druck

Druckerei Frenzel in Worms

Erscheinungsweise

vierteljährlich

Redaktionsschluss

Für die nächste Ausgabe ist der 15. Mai 2023



Der Umwelt zuliebe –
gebrauchte Plastiktüten
verwenden!

Kleidersammlung für Bethel

durch die
Ev. Kirchengemeinde
Worms-Herrnsheim

am Dienstag, den 2. Mai 2023

Abgabestelle:

Ev. Gemeindehaus
Parkplatz

Höhenstraße 47
67550 Worms-Herrnsheim

von 8.00 - 18.00 Uhr

■ **Was kann in den Kleidersack?**

Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut (**am besten in Säcken**) verpackt

■ **Nicht in den Kleidersack gehören:**

Lumpen, nasse, verschmutzte oder beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

■ **Wir können leider keine Briefmarken für die Briefmarkenstelle Bethel mitnehmen.**

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung

v. Bodelschwinghsche Stiftungen Bethel · Stiftung Bethel Brockensammlung
Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Telefon: 0521 144-3779